

**Press release****Technische Universität Berlin****Ramona Ehret**

06/28/2002

<http://idw-online.de/en/news50059>

Miscellaneous scientific news/publications, Organisational matters  
Economics / business administration, Mathematics, Physics / astronomy  
transregional, national

**Bunte Laser aus der TU Berlin**

Volker Gäbler und Christian Ribbat von der TU Berlin sind die Sieger des diesjährigen Businessplan-Wettbewerbs Berlin-Brandenburg

Es kann eigentlich kein Zufall mehr sein, dass Absolventen und Absolventinnen der TU Berlin in den vergangenen Jahren so erfolgreich an den diversen Gründerwettbewerben teilgenommen haben und dass im dritten Jahr hintereinander der erste Preis beim Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg (BPW) an eine Gründungsidee von TU-Absolventen vergeben worden ist. Offensichtlich herrscht ein gutes Klima für Existenzgründer an der TU Berlin.

Dr. Volker Gäbler und Christian Ribbat vom TU-Institut für Laser- bzw. Festkörperphysik konnten in diesem Jahr auf das Siegertreppchen des BPW steigen. SPECTRA COULEUR - so nennen die beiden ihr Gründungsvorhaben, mit dem sie ein mittelständisches Unternehmen aufbauen und in dem sie Lasermodule herstellen wollen. Spectra Couleur verkauft Licht - beschreiben die Gründer ihre Geschäftsidee, denn sie können mit neuartigen Faserlasermodulen rotes, grünes und blaues Laserlicht erzeugen. Das Besondere gegenüber herkömmlichen Anbietern liegt in der miniaturisierten Bauform dieser Lasermodule, die in der Gentechnologie und im medizinischen Bereich eingesetzt werden können. Entstanden ist diese Idee aus zwei wissenschaftlichen Projekten am TU-Institut für Optik und Festkörperphysik, bei dem sich Dr. Volker Gäbler und Christian Ribbat kennen gelernt haben. Beide studierten Physik an der TU Berlin. Volker Gäbler hat sich auch in seiner Dissertation, die er im vergangenen Jahr abschloss, mit den Faserlasern beschäftigt. Sein Mitgründer Christian Ribbat ist gerade noch dabei, seine Promotion an der TU Berlin abzuschließen. Wenn alles gut läuft, soll die Firma im Herbst gegründet werden. Ihren Firmensitz wollen die beiden im Technologiepark Berlin - Adlershof einrichten und hier auch eine eigene Produktionsanlage entwickeln und aufbauen. Läuft alles nach Plan, wollen sie Anfang nächsten Jahres mit der Produktion ihrer Farblaser beginnen.

Einen besseren Auftakt für ihre geplante Unternehmensgründung als einen ersten Preis beim Businessplan-Wettbewerb können sich die beiden jedenfalls nicht wünschen. Insgesamt wurden 370 Businesspläne in allen drei Stufen des Wettbewerbs eingereicht. In der dritten Stufe konnten sich Volker Gäbler und Christian Ribbat gegen 135 Teams durchsetzen. Verbunden ist mit dem Sieg ein Preisgeld in Höhe von 15.000 Euro.

Zum siebten Mal wurde der Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg von den Investitionsbanken der Länder Berlin und Brandenburg sowie der Vereinigung der Unternehmensverbände Berlin und Brandenburg (uvb) organisiert.

Weitere Informationen erteilen Ihnen gern: Dr. Volker Gäbler und Christian Ribbat, Tel.: 030/314-24701, -22072, E-Mail: [gaebler@spectra-couleur.de](mailto:gaebler@spectra-couleur.de)

Diese Medieninformation finden Sie auch im World Wide Web unter der Adresse <http://www.tu-berlin.de/presse/pi/2002/pi140.htm>